

■ Information zur Konzeption der Sportklassen

Ziel einer „**Partnerschule des Nachwuchsleistungssports**“ ist die individuell bestmögliche Verzahnung von Leistungssport, Schulausbildung und persönlicher Entwicklung.

Wir als Schule gewährleisten eine pädagogische Betreuung und tauschen uns mit den beteiligten Verbänden und Vereinen sowohl über schulische als auch über den sportlichen Leistungs- und Entwicklungsstand intensiv wechselseitig aus.

Die Vereinbarkeit von Schule und Leistungssport stellt die Jugendlichen vor eine schwierige Aufgabe. Hierbei benötigen sie professionelle Hilfe, da die Ressource „Zeit“ für junge Leistungssportler eine zentrale Rolle spielt.

Die Verdichtung des Lehrstoffs durch das Abitur nach acht Jahren, Standardsicherungen und neue Bildungspläne fordern ein hohes Maß an Konzentration, Eigenorganisation und Disziplin. Für junge, talentierte Leistungssportler, die neben der Schule sich auch im Sport überdurchschnittlich weiterentwickeln wollen, gilt dies in besonderem Maße.

Zu den Hauptaufgaben als Schule zählen für uns:

- Abstimmung der schulischen und sportlichen Termine mit den Verbänden/Trainern, Klassenlehrern, Schulleitung und den Eltern
- Harmonisierung des Tagesablaufs der Sportklassenschüler
- Abstimmung von Freistellungsregelungen für Lehrgänge, Wettkämpfe und Training
- Ansprechpartner für Verbände, Verein, Eltern und Interessenten
- Beratung und Unterstützung der jugendlichen Kadersportler und deren Eltern hinsichtlich ihrer schulischen und sportlichen Laufbahn
- Erschließung von weiteren Möglichkeiten des Kadertrainings ohne zeitliche Mehrbelastung der Schüler

Wir haben in jeder Klassenstufe (Klassen 5–10) eine Sportklasse. In der Oberstufe erfolgt die leistungssportliche Förderung individuell. Diese Kinder werden, während der Schulzeit, ohne zeitliche Mehrbelastung von ihren Landes- oder Vereinstrainern, trainiert. Nur für unsere Kooperationspartner findet das Training an unserer Schule statt. Dies sind momentan der HSV/HFV im Bereich Fußball, der Hamburger Basketballverband, der Hamburger Volleyballverband und der Hamburger Golfverband. Darüber hinaus erhalten alle geförderten Schülerinnen und Schüler eine Zeugnisnote von ihren Trainern für ihr Training.

Je nach Auslastung der Sportklassen nehmen wir auch jugendliche Leistungssportler aus anderen Sportarten auf.

Einschulung Klasse 5:

Die Voraussetzung für die eventuelle Aufnahme in eine Sportklasse 5 ist mindestens ein zweimaliges Training in einem Verein unter leistungssportlichen Gesichtspunkten.

Im Bereich Fußball entscheidet eine Sichtung unter Leitung des Hamburger Fußball-Verbandes (HFV) und des HSV über die Förderung während der Schulzeit und einer damit verbundenen gesicherten Aufnahme in die Sportklasse 5 und das System „**Eliteschule des Fußballs**“. Gleichgestellt zu dieser Sichtung gilt die Förderung in einem Stützpunkt oder in einer Landesauswahl. Dies gilt gleichermaßen für Mädchen wie für Jungen.

Für alle anderen Sportarten ist eine Sichtung, falls durch die Verbände gewünscht, ebenfalls möglich. Alle zwei Jahre wird die sportliche Leistungsfähigkeit durch die entsprechenden Trainer überprüft. Dies kann dazu führen, dass Schülerinnen und Schüler die Sportklasse leider verlassen müssen. Wir als Schule werden uns stets bemühen in Abstimmung mit den betroffenen Schülerinnen und Schülern und ihren Eltern eine einvernehmliche Lösung für den Übergang in eine der Parallelklassen zu finden. Die sportliche Überprüfung der Leistungsfähigkeit findet vor dem Übergang in Klasse 7, Klasse 9 und Klasse 11 statt.

Grundsatz:

Über die Einstufung der sportlichen Leistungsfähigkeit bzw. über die sportliche Förderung entscheiden grundsätzlich die Verbände mit ihren Landestrainern. Auf Grundlage dieser Entscheidung können die Schülerinnen und Schüler die Sportklassen besuchen.

Die Schule bemüht sich bei eventuellen Umsetzungen in eine Parallelklasse, sowohl pädagogische Gesichtspunkte als auch individuelle Wünsche zu berücksichtigen.

**Als Ansprechpartner dient Ihnen der Leistungssportkoordinator Herr Knut Rettig:
k.rettig@heidberg-hh.de**